



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Sozialausschuss	07.12.2023	öffentlich	Bericht

Betreff:
Mündlicher Bericht zur Verleihung des 3. Nürnberger Pflegepreises am 15.11.2023

Bericht:

Am 15. November fand die feierliche Verleihung des 3. Nürnberger Pflegepreises für innovative Konzepte sowie herausragende Projekte und Leistungen in der Pflege, statt. Die Jury unter dem Vorsitz von Sozialreferentin Elisabeth Ries hat sich aus den unterschiedlichen Bewerbungen für zwei Preisträger entschieden. Den zweiten Preis erhielt das Hospiz-Team Nürnberg e.V. für die Bewerbung des Projekts "Zeitintensive Betreuung im Pflegeheim (ZiB)". Der zweite Preis ist mit einem Preisgeld von 5000€ dotiert. Für den ersten Preis wurde die Bewerbung der Christlichen Arbeitsgemeinschaft e.V. (CAG-Nürnberg) mit dem Projekt "Pflegekonzept für junge Bewohner mit herausforderndem Verhalten" ausgewählt. Der erste Preis ist mit einem Preisgeld von 10.000€ verbunden. Das Grußwort zur Festveranstaltung übernahm Herr Oberbürgermeister Marcus König. Die Keynote trug Frau Ministerialdirektorin Jacobs vor, in Vertretung der bayerischen Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, Judith Gerlach.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DiP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Qualitative und innovative Pflege kommt allen pflegebedürftigen Mitbürger*innen zu Gute.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Ref. III

